Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 50 (1952)

Heft: 8

Buchbesprechung

Autor: Trüeb, E.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

graphisch gesehen und bearbeitet." – *Hagen T.:* „Über die Deformation virtueller Raummodelle in einfachen Stereogeräten" (wird voraussichtlich 1952 erscheinen).

E. Einige weitere Bemerkungen über Luftbildinterpretation.

Der Bericht gibt einige methodische Winke über das Lesen und Interpretieren des Luftbildes. Es wird betont, daß zum Interpretieren der Luftbilder vor allem gute Fachkenntnisse in der Richtung des Interpretationszieles erforderlich sind. Das Luftbild-Interpretieren ist nicht ein Zweig der photogrammetrischen Wissenschaft und Technik, sondern so wie das Kartenlesen und das Lesen beliebiger anderer Landschaftsabbildungen eine Hilfe für alle diejenigen, die sich in irgendeiner Hinsicht mit den Erscheinungen der Erdoberfläche befassen. – Die Aufgabe der photogrammetrischen Instrumenten- und Phototechnik besteht jedoch darin, dem Benützer des Luftbildes möglichst gutes Bildmaterial in die Hand zu geben. Der Bericht geht daher abschließend kurz auf die folgenden Fragen ein: 1. Günstigste Flughöhe für Luftbilder; 2. Stereoskopische Überhöhung; 3. Tageszeit der Aufnahmen; 4. Jahreszeit der Aufnahmen; 5. Ergänzende Schrägaufnahmen; 6. Bildqualität und Bildvergrößerung; 7. Farbige Aufnahmen; 8. Luftbildinterpretation und Bodenrekognoszierung.

Buchbesprechung

Wild, E., und *Schöberlein*, O., *Handbuch für die Berechnung von Kanälen, Leitungen und Durchlässen des Wasserbaues.* Zweite, neubearbeitete und erweiterte Auflage. 10 Zahlentafeln, 10 Tabellen und 10 Diagramme, 97 Seiten, 17 × 25 cm, Preis DM 28.50 oder Fr. 32.60. Springer-Verlag Berlin/Göttingen/Heidelberg 1952.

Unter der Berechnung der obenstehenden Profilformen ist deren hydraulische Dimensionierung zu verstehen.

In den 10 Tafeln sind die Werte von Q und v für die gemäß DIN 4263 genormten Querschnittsformen bei stufenweise variablen Querschnittsabmessungen und Sohlenneigungen bei voller Füllung unter der Annahme von Normalabfluß dargestellt. Als Grundlage für diese tabellierten Werte dient die abgekürzte Kuttersche Formel

$$v = \frac{100\,R}{b + \sqrt{R}} \sqrt{J} \quad \text{mit } b = 0{,}35$$

Diese Q- und v-Werte entsprechen den nach der in der Schweiz gebräuchlicheren Geschwindigkeitsformel von Strickler berechneten Werten bei $k \sim 60 - 75\ \mathrm{m}^{1/3}\,\mathrm{sec}$, wobei die tieferen k-Werte für die kleineren Leitungsquerschnitte gelten. Damit ist in die Zahlenwerte eine Sicherheit eingeschlossen, die zusätzlichen Energieverlusten Rechnung trägt.

Man kann sich wohl mit Recht fragen, ob diese Tafeln nicht wesentlich an Übersichtlichkeit gewinnen würden, wenn auf die stufenweisen Variationen der Sohlenneigungen verzichtet und statt dessen nur die Werte für eine feste Sohlenneigung (z. B. $10^0/_{00}$) angegeben würden, wobei es dem Benützer überlassen wäre, die elementare Umrechnung auf beliebige Gefälle nach der Beziehung

$$v_i = v_o \sqrt{\frac{J_i}{J_o}} \quad \text{vorzunehmen.}$$

Ferner ist diesen Zahlenwerten, da auf Grund der Formel von Kutter berechnet, der Nachteil eigen, daß sie nicht so leicht anderen Rauhigkeitsverhältnissen des Querschnittsumfanges angepaßt werden können, wie dies bei den Werten der Fall ist, die nach Strickler berechnet werden.

In den nachstehenden 10 Tafeln liegen für die genormten Querschnitte die Elemente für die Berechnung des Normalabflusses bei Teilfüllung vor. (F, P, R, v_i und Q_i). Diese Werte sind in den folgenden Tafeln auch in der Form von Füllungsdiagrammen wiedergegeben. Diese auf Grund der Formel von Kutter berechneten Füllungsdiagramme entsprechen mit hinreichender Genauigkeit solchen nach Strickler berechneten Diagrammen.

Für die Berechnung der Geschwindigkeiten bei Trockenwetterabfluß wäre es von Vorteil, wenn diese Diagramme in der Nähe des Ursprunges vergrößert dargestellt würden.

Im Anhang sind eine Tabelle zur Umrechnung von Regenhöhen auf Abflußspenden, eine Tabelle über die zu erwartende Regenspende bei verschiedener Regenhäufigkeit und die Normen DIN 4045 (Formelzeichen und Begriffsbezeichnungen in der Abwassertechnik) und DIN 4263 (Leitungsquerschnitte des Wasserbaues) wiedergegeben.

Das Tabellenwerk wird vor allem bei der Bearbeitung genereller Projekte wertvolle Dienste leisten. Besonders zu begrüßen ist die Wiedergabe der Füllungsdiagramme für sämtliche genormten Querschnitte. Dagegen sei vor einer schematischen Anwendung gewarnt, da Tafeln zur Berechnung der kritischen Tiefen fehlen und die Annahme von Normalabflußverhältnissen nicht durchwegs erfüllt ist.

Die bibliographische Ausführung ist einwandfrei. Das Buch kann empfohlen werden.

E. Trüeb

Sommaire

Invitation à la 49e Assemblée de S.S.M.A.F. à Sierre les 13 et 14 Septembre 1952 par la Section Valaisanne. – Programme de cette Assemblée. – Invitation à la 49e Assemblée Générale de la S.S.M.A.F. à Sierre par le Comité Central. Ordre du jour. Jean Chuard, La propriété par étages. – Jean Lüthy, De l'érosion et de la conservation du sol. – W. Naef, Le nouveau projet du contrat-type de travail. – Procès-verbal de la 23e Conférence des Présidents de la S.S.M.A.F. du 16 juin 1952 à Olten. – Communication de la Société suisses des ingénieurs du génie rural. – Société suisse de Photogrammétrie: Resumé des rapports présentés à l'Assemblée du 19 avril 1952 à Berne (Fin). – Littérature: Analyse.

Redaktion: Vermessungswesen und Photogrammetrie: Prof. Dr. C. F. Baeschlin, Zollikon, Chefredaktor;
Kulturtechnik: Dipl.-Ing. Ed. Strebel, Buschweg 17, Liebefeld, Bern;
Planung und Aktuelles: Dipl.-Ing. E. Bachmann, Paßwangstraße 52, Basel

Redaktionsschluß am 1. jeden Monats

Insertionspreis: 25 Rp. per einspaltige Millimeter-Zeile + 10 % Teuerungszuschlag. Bei Wiederholungen Rabatt. Schluß der Inseratenannahme am 6. jeden Monats. **Abonnementspreis:** Schweiz Fr. 15.–; Ausland Fr. 20.– jährlich.

Expedition, Administration und Inseratenannahme: Buchdruckerei Winterthur AG., Telephon (052) 2 22 52